

Ambtliches Protokoll

der 3.607. Sippung

(20.3.18)

Vorsitz: Ritter Taifun, Oberschlaraffe der Äußeren

Beginn: Glock 8 .00, Schluss: Glock 11.31 d .A.

Zwei besondere Hochlichter stehen heute auf dem Programm, nämlich die Einkleidung des neuen Knappen 392 sowie die Junkerprüfung der Knappen 389 und 390.

13 Recken aus acht Reychen sind eingeritten, zur Freude der 22 anwesenden Francofurten..

Ritter Don Cario als Ceremonienmeister, mit einer frühlingshaften Eingangsfechung. Ebenso frühlingshaft der Truchsess mit dem angeblich betörend duftenden AHA-Orden durch die Reihen schreitend, bis dieser (der AHA) seinen Platz an der Brust von Ritter Taifun findet.

Rt Ulliver ist stellvertretender Marschall, Ritter Pyronix wird erneut das Amt des Säckelmeisters erfolgreich ausfüllen und auch das NAP dieser Nach - tung anfertigen.

Ritter Don Cario organisiert den feierlichen Einritt unserer Gäste, die vor dem Thron vom fungierenden Oberschlaraffen herzlich begrüßt werden. Sie werden gelobt und gelobt. Und können vor lauter Freude nur noch stammeln

Die Blaue Kerze zündet Ritter Olyseus an. Er ist nicht nur ein Schlaraffenbruder, sondern auch der „echte Bruder“ unseres neuen Knappen 392, der heute als solcher feierlich „eingekleidet“ werden soll.

Verlesung des Amtlichen Protokolls von Ritter Ulliver. Das von Ritter Quark gefertigte Nicht-Amtliche trägt Ritter Purcke vor. Irgendwelche Einwendungen blieben aus.

Der ehemalige Prüfling, nunmehr Knappe 392, verharrt eine Weile mit seinem Paten in der Vorburg, ehe sie der Drommetenstoß des Knappen 390 vor den Thron ruft. Dort wird die Kopfbedeckung des Prüflings Oldermann unter dem Jubel aller Anwesenden gegen die Sturmhaube eines Knappen ausgetauscht

Den Knappen wurden vom Vieledlen die wichtigsten Gegenstände schlaraffischen Rüstzeugs (Spiegel, Ceremoniale, Pass, etc) überreicht; danach gratuliert Ritter Olyseus, der dem Knappen Rolandnadel und Ahnen des gemeinsamen Ahnherrn, weiland Ritter Tantalos der Einleuchter des h.R. Mimegarda, übergibt und einen würdigenden, bewegenden Vortrag von der Rostra hält.

Ritter Olyseus verspricht, spätestens zum Ritterschlag des Bruders wieder in der Faustburg zu erscheinen.

Kurze Ansprachen des Paten, Ritter Urlaub, und des neuen Knappen 392, der seinem Paten, seinem Bruder, dem Reych sowie den Rittern Effendi und Komet uhuertzlich dankt und dann noch die Worte dafür hat, den so genannten Lenz zu loben, welchen er auf Mercedes Benz reimt.

Die Geburtshymne erklingt zu Ehren der Sassen, die in den letzten Tagen ihr Wiegenfest feierten; nämlich die Ritter Matsch, Schlippche und UrLaub.

Der Vielehle Ritter Aber-Trotzdem berichtet von Posteingängen aus den Reychen Nauinheimbia Wettereiba aurea und Am Eschenwege.

Das von Ritter Fei schee vorgeschlagene „neue“ Schnorrlied erklingt. Der altertümliche Geldsack, in den jeder reingreift, kann somit wohl verschwinden. Das Säckelerggebnis ist trotzdem sehr gut (Reychsmark 65,37)

Ausrittsberichte der Ritter Fei schee, Pyronix und Taifun. Daraus von besonderer Bedeutung: Ritter Taifun wurde „Prinz der Kyborgia“. Man könnte sagen: Wandlung vom Wetterfrosch zum Prinzen. Die Frage. Welche Jungfrau hat ihn geküsst? blieb unbeantwortet.

Und dann mindestens ebenso wichtig: Nach dem Ausritt mit Ritter Pyronix erklärt der Pilger Herr Schäfer seine Absicht, ein Francofurte zu werden.

Danach Erholung in der Schmuspause. Extra kurz, nicht mal zwanzig Minuten.

Eröffnung des zweiten Sippungsteils mit

- 1) Ritter Aulenspiegel am Clavizymbel: ES Fidelios „Frühlingssonate“
- 2) Prüfung der Knappen 389 und 390 „auf Herz und Nieren“ durch den Reychseigenen Ober-Schulrat und Löwentöter a.D. Ritter Schlitz -Fritz.

Die beiden Knappen schlagen sich derart gut, dass es dem Oberschulrat die Sprache verschlägt und der vor dem Thron versammelte Oberschlaraffenrat nur noch schwach murmelnd dem positiven Prüfungsergebnis zustimmen kann.

Und so kann das Reych schließlich den neuen Junkern Uwe und Torsten zujubeln, die beide einen Ahnen unserer Ziehtochter, des Hohen Reyches Orbaha erhalten

- 3) Ritter Taifun zum wetterologisch peinlichen Thema und der Frage: „Frühling, wo bist du geblieben“; und dessen Antwort: „Ich komme erst im April.“ Der Lenzmond muss wohl umbenannt werden.
- 4) Auftritt der „Rotte“ namens „Junkertafel“ (Rottenführer ist Junker Axel) mit „Wir sind die Junkertafel“. Als wenn man das nicht wüsste!
- 5) Ritter Ned zum Spaß trägt noch einmal die Turney - Fechtung vor, mit welcher in der Rhein-Main-Freundschaftssippung großen Beifall erhielt.

- 6) Ritter Süh-mol-Süh über seinen „Findling“: Eine Kaltnadel-Radierung des Schlaraffen und Künstlers Pracksiteles, profan Wilhelm Oskar Prack, mit dem Titel: „Willkommen in der Faustburg“. Die Arbeit wird dem Reych dediziert.
- 7) Der berühmte „Osterspaziergang“ unseres Ehrenscharaffen Faust, auf Niederdeutsch vorgetragen von Ritter Pyronix.
- 8) Junker David spricht über den Klimawandel, die Prognosen von Ritter Taifun, den angeblichen Effekt von CO₂, Methan, etc. Die eigentliche Gefahr bestünde darin, dass ein Komet die Erde jederzeit zerstören könne.
- 9) Knappe 309 der Basilea „in einer Frankfurter Bäckerei“ mit einer komplizierten Bestellung eines Brots von gestern, das morgen oder sonstwie und wann abgeholt wird.
- 10) Ritter Kiwi lässt sich verführen und verwirren von Croissants, Frühlingswetter etc.
- 11) Ritter Rackett gratuliert der“ neuen, großartigen Francofurta“ und verzichtet darauf, seine angemeldete Fechtung mit dem Titel „...noch...“ zu halten.
- 12) Sanfte, tiefgehende Lyrik des Ritter Stalagmit ,Thema „Wiedergeburt“
- 13) Ritter Ned zum Spaß im philosophischen Dreiklang mit sprachlichen Spezialitäten. (Z.B. ‚Umfahren‘ ist nicht gleich ‚Umfahren‘)
- 14) Die Junker Axel und Günter mit der Laterne vor dem großen Tor.

Die Mitternachtsstunde ist bald schon da. Das Abendlied, Schlussceremonial , Verabschiedung und Schlaraffenschwur. LULU

Ulliver

Amtliches Protokoll

der Außerordentlichen Schlaraffiade

vom 15. des Lenzmonds a.U.159

(15.3.2018)

Vorsitz: OÄ Ritter Taifun

Beginn: Glock 7.13 bzw. 7.14 d.A.

Schluss: Glock 7.20 d. A.

Tagesordnung

1) Vorschlag zur Abstimmung:

Ernennung des Ritter Koi, Sasse des H.R. Nauinheimbia Wettereiba aurea,
zum Ehrenritter des H.R. Francofurta.

2) Sonstiges

zu 1) Ritter Taifun eröffnet die Versammlung und stellt fest, dass die Sassen des
Reyches ordnungsgemäß zu dieser Außerordentlichen Schlaraffiade
eingeladen wurden. Anwesend sind heute acht Sassen, nämlich

Ritter Aulenspiegel

Ritter Taifun

Ritter Aber-Trotzdem

Ritter Don Cario

Ritter Fei Schee

Junker Günter

Ritter Schlippche

Ritter Ulliver

Ritter Taifun stellt fest, dass die Teilnehmerzahl nicht für eine ordnungsgemäß
zustande gekommene Beschlussfassung ausreicht. Dieser Tatbestand wird geheilt
durch Schließung der Schlaraffiade und Neu-Eröffnung derselben nach zweiter
Einberufung.

Auf Wunsch von Ritter Schlippche werden die Gründe, die für die Ernennung von
Ritter Koi sprechen, vom Vorsitzenden dargelegt. Die Anwesenden sind überzeugt,
dass dem Vorschlag zuzustimmen ist.

Die Genehmigung erfolgt durch einstimmigen Beschluss.

zu 2) Der Punkt „Sonstiges“ wird mangels Vorschlägen nicht behandelt.

Ulliver